

Die Schülerzeitung der Diesterwegschule



von Emma 3b

Inhalt

- > Vorwort von Frau Hubert-Reitz ...3
- > Interview mit der neuen Bürgermeisterin ...4
- > Plätzchenrezepte ...5
- > Geschichte: Der Kuchenwettbewerb ...6
- > Bericht: Besuch Comeniuschule ...7
- > Bericht: Basketballturnier der dritten Klassen ...7
- > Comic: Dem Weihnachtsmann wird's heiß...8
- > Steckbrief Lionel Messi ...8
- > Unsere Top 5 Fußballer ...9
- > Bericht: Schuladventsgottesdienst am 06.12.2019 ...9
- > Bericht: Besuch der Ethikgruppe 4 im Mehrgenerationenhaus ... 9
- > Bericht: Schulfußballturnier in Haiger ... 9
- > Kreuzworträtsel ...10
- > Weihnachtsanmalbild - Finde die Fehler... 11
- > Impressum ...11

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser der Schülerzeitung der Diesterwegschule,

die AG Digitale Schülerzeitung hat sich zu Beginn des Schuljahres zu einem Team zusammengefunden, das sich ein großes Ziel gesetzt hat: Auch unsere Schule soll wieder eine Schülerzeitung haben und zwar eine, die unterhält **und** informiert. Diese Aufgabe stellte das Team vor viele Herausforderungen: Wie führe ich ein Interview? Wie erstelle ich ein Rätsel? Wie führe ich eine Umfrage durch und wie werte ich sie aus? Wie erstelle ich eine Grafik?

Ich freue mich, Ihnen hier das Ergebnis dieser harten Arbeit vorzustellen, die erste Ausgabe unserer neuen Schülerzeitung! Ich kann nur sagen, dass ich auf mein Schülerzeitungsteam mehr als stolz bin, da es sich all diesen Herausforderungen gestellt hat.

Zu einem gelungenen Endprodukt gehört jedoch immer mehr als ein gutes Team. In vielen Situationen sind wir auf Kooperation und Unterstützung angewiesen, daher möchte ich mich an dieser Stelle –auch im Namen meines Teams– bei allen ganz herzlich bedanken, die uns bei unserer Arbeit unterstützt haben.

Es grüßt herzlichst
Ihre Monika Hubert-Reitz
Schulleiterin

Neue Bürgermeisterin eine Bienenliebhaberin

Die Schülerzeitungs-AG der Diesterwegschule trifft Katja Gronau

Am Dienstag, den 19.11. 2019 besuchten die Kinder der Schülerzeitung in der Begleitung von unserer Rektorin Frau Hubert-Reitz und den Lehrerinnen die neue Bürgermeisterin von Herborn Katja Gronau im Rathaus.

Im Großen Saal stand uns Frau Gronau dabei Rede und Antwort. Wir hatten viele spannende Fragen vorbereitet. Bei unserem Besuch erzählte sie einige persönliche Dinge, darüber waren wir angenehm überrascht. Frau Gronau lebt mit ihren sieben Bienenvölkern in Guntersdorf, einem Herborner Stadtteil. Durch ihren neuen Job muss sie auch samstags und sonntags arbeiten. Wenn sie Urlaub hat, vertritt sie der erste Stadtrat. Vielleicht kommt sie in der Vorweihnachtszeit sogar zum Plätzchen backen.

In ihrer Freizeit füllt sie gerne den Honig ihrer Bienen ab, liest Bücher oder geht in die Sauna. Als ehemalige Polizistin treibt sie gerne Sport, unter anderem Jiu-Jitsu, deshalb braucht sie keinen Bodyguard - denn sie kann sich selbst verteidigen. Die Nudelliebhaberin mochte in der Schule vor allen Dingen Mathe und Physik, für Englisch konnte sie sich als Kind nicht sehr begeistern.

Zu den Lieblingsaufgaben unserer neuen Bürgermeisterin gehört die Arbeit mit den Kindern aus Herborn. Jeden Montag besucht sie den städtischen Kindergarten und auch über unseren Besuch freute sie sich. Katja Gronau hat lange überlegt und mit ihrer Familie und ihren Freunden besprochen, ob sie sich für das Amt der Bürgermeisterin von Herborn bewirbt.



Foto: Hubert-Reitz

Sie sagte: „Ich wusste von Hans Benner Anmerkung der Redaktion: der vorherige Bürgermeister, dass er aufhören wird. Die Arbeit einer Bürgermeisterin habe ich durch meinen Job bei der Polizei schon ganz gut kennen gelernt.“

Viele Aufgaben in und um Herborn warten jetzt auf die ehemalige Polizistin. Uns Kinderreporter interessierten vor allen Dingen die Freizeitangebote für Kinder.

Auf unsere Frage hin, ob es in Herborn zukünftig ein Hallenbad geben wird, antwortete sie, dass es noch einige Jahre dauern wird, bis die Pläne hierzu umgesetzt werden könnten. Für die Umsetzung eines Indoorspielplatzes müssen zuerst Leute und Firmen angesprochen werden, die bereit wären Geld dafür zu geben. „Die Suche für einen neuen Bolzplatz ist schwierig, aber sie läuft,“ meint Frau Gronau. „Dass Herborn gerade in einer Haushaltsschieflage ist und nicht so viel Geld hat, macht es noch schwieriger. Aber das Geld für den Platz soll bereitgestellt werden.“

In den Ferien soll es auf jeden Fall wieder Ferienpassaktionen geben. Das Haus der Jugend ist dabei eine große Unterstützung. Der Bürgermeisterin ist es auch wichtig, dass jeder aus Herborn mithilft unsere schöne Stadt zu erhalten, so sollte jeder darauf achten, den Müll, den er macht, selbst zu entsorgen.

Deshalb versucht sie das Füllen der Linde auf dem Parkplatz am Hintersand auch zu verhindern.



Foto: Hubert-Reitz

Natürlich war es uns Kindern der Diesterwegschule wichtig zu fragen, wie Kinder in Herborn bei wichtigen Themen mitentscheiden können. Frau Gronau ist in Kontakt mit den Herborner Schulen getreten und mit deren Hilfe steht nun der Aufbau eines Kinder- und Jugendparlaments an. „Dort brauchen wir aber auch Kinder, die mutig genug sind vor dem großen Erwachsenenparlament zu sprechen,“ betont sie. Unsere Idee eines „Kinderkummerkastens“ nahm unsere Bürgermeisterin interessiert auf.

Emma 3a, Lina 3c, Aref 4a, Tim 4b

Rezept für eine „Süße Eisenbahn“

Dieses Rezept ist so einfach, denn hier wird ohne Backofen „gebacken“.

Du brauchst:

5 Dominosteine (oder mehr)

12 Schokolinsen mit bunter Glasur (Smarties) (oder mehr)

2 rechteckige Butterkekse (oder mehr)

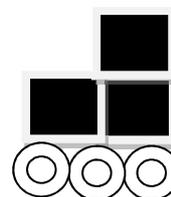
Für den Guss:

200 g Puderzucker

2-3 Esslöffel Zitronensaft

Los geht's!

1. Du rührst den Guss aus Puderzucker und Zitronensaft. Sehr gut umrühren, denn das wird dein Kleber, damit der Zug gut hält.
2. Jetzt legst du zwei Butterkekse hintereinander vor dich und bestreichst sie mit dem Guss.
3. Auf den ersten Keks baust du eine Lok aus drei Dominosteinen. Das sieht dann etwa so aus:



4. Die übrigen Kekse nutzt du als weitere Wagen. Darauf klebst du mit dem Guss jeweils einen Dominostein für die Waggons.
5. Als Verbindung zwischen der Lok und den Wagen sowie den weiteren Wagen klebst du eine Schokolinse.
6. Die Lok bekommt auf jeder Seite drei Schokolinsen als Räder.
7. Den Zug kannst du gerne mit weiteren Keksen und Schokolinsen verlängern.

Gute Fahrt!

Rezept für Schokotaler

Du brauchst:

200 g Mehl

3 Eigelbe

100 g Zucker

100 g Butter



- 100 g Kokosflocken
- 1 Teelöffel Zimt
- 1 Prise Salz



Für den Guss:

- 100 g Vollmilchkuvertüre

Los geht's!

1. Knete alle Zutaten zu einem Teig zusammen und stelle ihn erst einmal kalt (Kühlschrank, Keller).
2. Nach ungefähr einer Stunde teilst du den Teig in mehrere Rollen von ungefähr 4cm Durchmesser.
3. Nun schneidest du mit einem Messer 1 bis 2 cm dicke Scheiben von der Rolle ab.
4. Diese runden Plätzchen legst du auf ein gefettetes Backblech (oder mit Backpapier ausgelegt) und backst sie bei 175 Grad ca. 10 Minuten.
5. Nach dem Abkühlen kannst du die Taler mit, der im heißen Wasserbad geschmolzenen, Kuvertüre verzieren.

Lass' es dir schmecken!

Text und Zeichnungen: Oliver 3a

Geschichte:

Der Kuchenwettbewerb

Mary kam von der Schule. Mama stand in der Küche. Mary fragte Mama: „Was machst du?“ Mama sagte: „Heute ist ein Kuchenwettbewerb. Wenn du möchtest, kannst du auch mitmachen.“ „Oh ja!“, freute sich Mary. „Okay, dann fange ich sofort an.“ „Du hast bis 18 Uhr Zeit.“ Mary war aufgeregt: „Wir haben ja schon 13 Uhr. Nur noch fünf Stunden.“



Mama sagte:
„Fang
schnell an.
Aber mache
es bei deiner
Tante
Sabrina, weil
du nicht bei
mir abgucken
sollst. Sie holt dich gleich ab.“

Eine halbe Stunde später war Mary bei ihrer Tante. Für den Kuchen gingen wir noch einkaufen. „Oh, nein! Es ist ja schon 13:30 Uhr!“ Jetzt muss Mary wirklich schnell anfangen. Tante Sabrina muss auch noch vorher mit ihrem Hund Flöckchen Gassi gehen. Mary kam langsam ins Schwitzen und wurde immer nervöser.



Endlich wieder im Haus und in Tante Sabrinas Küche konnte es losgehen. Oh, Schreck! Mary nahm viel zu viel Zucker und das letzte Ei fiel auf den Boden. Die Äpfel fielen ihr mit Schale in die Schüssel. Mary wollte einen Schluck Zitronensaft trinken. Mit dem Zitronensaft in der Hand rutschte Mary auf dem zerschlagenen Ei aus und der Saft landete in der Kuchenschüssel.

Zum Glück kam Tante Sabrina zurück. Mary dachte Tante Sabrina darf auf keinen Fall wissen, dass alles schief gelaufen war.

„Hallo, Tante Sabrina!“, sagte Mary mit zitternder Stimme. „Ist alles okay?“, fragte Tante Sabrina. „Oh, alles ist okay“, stotterte Mary. „Wir haben schon 16.00 Uhr!“ Das bedeutete es blieben nur noch zwei Stunden bis zum Wettbewerb. „Backe jetzt



deinen Kuchen fertig" forderte Tante Sabrina Mary auf.

Der Ofen war schon heiß und nach einer Stunde konnte Mary den Kuchen rausnehmen. Trotzdem gab es noch so viel zu tun: abkühlen lassen, Fondant vorbereiten, mit Streuseln verzieren und die Tortenschichten zusammenbauen. Die Zeit drängt, die Küchenuhr tickt und Marys Herz schlägt laut.

„Genau pünktlich!“, jubelt Mary als sie auf Burg Santa Claus ankamen. Da stand Mama und machte ein überraschtes Gesicht und grinste Mary frech an. Jetzt kam der große Moment. Die Jury probierte Marys Kuchen. Der Jury gefiel dieser ungewöhnliche Geschmack und Mary konnte somit den Wettbewerb gewinnen. Der erste Preis war ein leckerer Pokal. Er schmeckte genauso wie Marys Lieblingskuchen.



Text: Abby 3a Bilder: Enes 3a

Projekttag „Starke Kinder“ in der Comeniusschule

Am 26.11.2019 gingen die Klassen der 4a, 4b und 4c zur Comeniusschule. Alle Viertklässler konnten sich so schon einmal eine große Schule ansehen. Viele Kinder waren aufgeregt und gespannt auf die Angebote. Man konnte mit seiner Klasse Mathe, Nawi, Englisch, Judo und Bogenschießen ausprobieren. In Nawi lernten wir etwas über starke Gelenke und führten ein Experiment durch. Bingo und ein Schätzspiel spielten wir in Mathe. In Englisch knackten wir einen Code in Judo lernten wir etwas Japanisch und durften auf den Matten kämpfen. Beim

Bogenschießen in der kleinen Halle erklärte uns ein Lehrer wie man einen Bogen hält. Wir schossen auf eine Zielscheibe. Richtig gut können wir es noch nicht. Beim Projekt wurden alle Klassen von jeweils zwei Achtklässlern, sogenannten Scouts, begleitet.

Viele Kinder lernten Una kennen. Una ist der Schulhund der Comeniusschule und darf sogar im Unterricht dabei sein. Sie sorgt für Ruhe und Konzentration damit alle gut arbeiten können. Sie ist sehr lieb.

Draußen auf dem Schulhof gibt es einen Ofen. Dort wurde extra für uns Minipizza gebacken. Die Pizza schmeckte allen Kindern sehr gut. Zum Schluss gab es noch einen warmen Kinderpunsch.

von Aref und Elia (beide 4a)

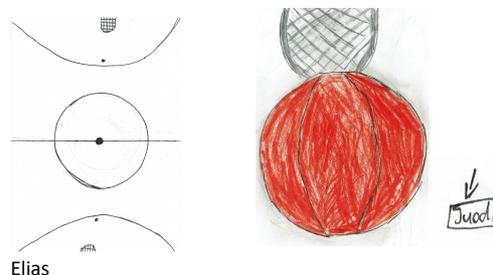
Das Basketballturnier

Alle dritten Klassen haben am 25.11.2019 am Basketballturnier in der Turnhalle teilgenommen. Den ersten Platz hat die 3b gewonnen,

Die 3c war auf dem zweiten Platz und die 3a auf dem dritten. Die Idee hatte Frau Krusy.

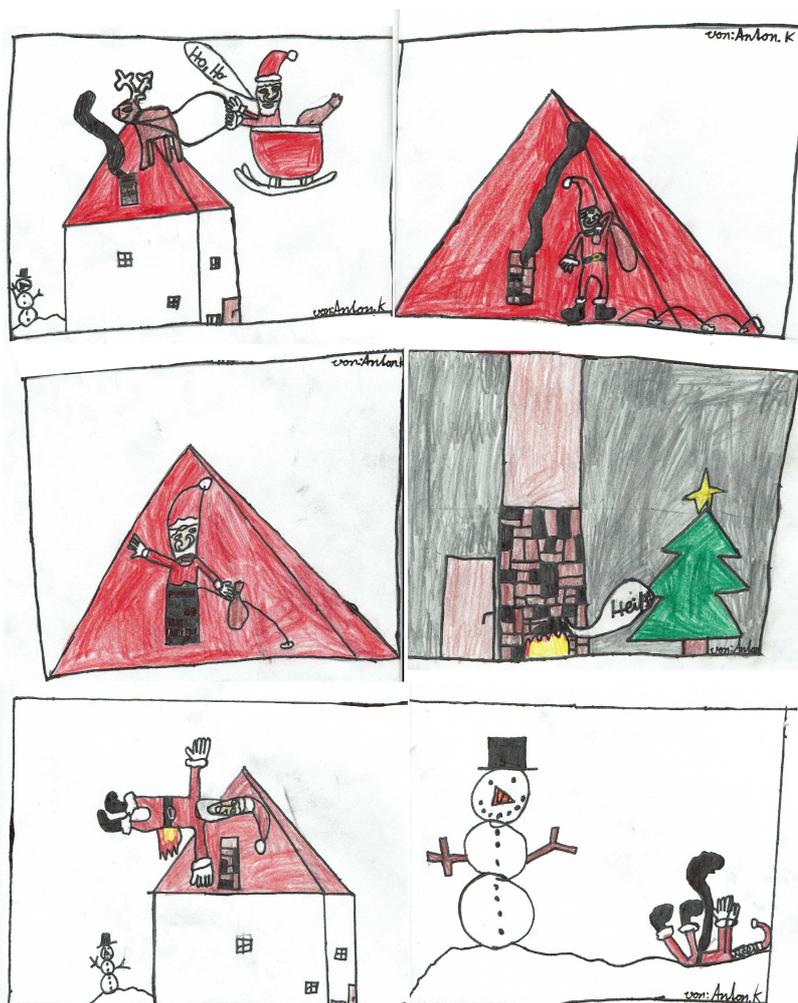
Ein Spiel dauerte ungefähr 10 bis 15 Minuten und es gab auch einen Schiedsrichter.

von



Comic von Anton 4a

Dem Weihnachtsmann wird's heiß



Lionel Messi

Lionel Andres Messi ist ein Fußballspieler aus Argentinien. Viele Menschen halten ihn für einen der besten Fußballspieler der Welt. Manche halten ihn auch für den Besten, den es je gab.

Messi spielt auf der Position des Flügelstürmers. Er war aber auch schon Mittelstürmer. Messi wurde im Jahr 1987 in Rosari geboren. Seine Eltern waren Einwanderer aus Italien. Als Kind spielte er bei den Newell's Old Boys, ein Klub aus seiner

Heimatstadt. Dort schoss er mehr als 500 Tore!

Doch dann entdeckten ihn Talentsucher des FC Barcelona. Er gewann viermal die Champions League und fünfmal den Titel „Weltfußballer des Jahres“. Außerdem ist er Rekordschütze der spanischen Liga. In Barcelona verehrt man ihn daher wie einen Gott. Messi wird oft mit dem Portugiesen Cristiano Ronaldo verglichen.

von E. K. E. 3b

Unsere Top 5:

Fußballspieler

- 1: Lionel Messi
- 2: Cristiano Ronaldo
- 3: Kylian Mbappè
- 4: Neymar JR
- 5: Marco Reus

Der Schulgottesdienst

Am 06.12.2019 sind alle Kinder aus den Religionsgruppen in die katholische Kirche gegangen. Wir feierten gemeinsam einen Gottesdienst mit Frau Sattler und Herrn Schade. Die Drittklässler sprachen ein Gebet und wir sangen viele Lieder. Die erste Kerze an dem riesengroßen Adventskranz wurde von einem Kind angezündet. Die Religionsgruppe der dritten und vierten Klassen führte ein Theaterstück über Bischof Nikolaus auf. Zum Schluss gab es für alle Kinder selbst gebastelte Nikolausstiefel mit jeweils zwei Schoko-Goldmünzen, denn Bischof Nikolaus hat auch Gold an die armen Menschen verteilt. Der Schulgottesdienst hat Spaß gemacht.

von Aref 4a

Besuch im Mehrgenerationenhaus der AWO

Wir waren gemeinsam mit Frau Hubert-Reitz und Frau Mies am 12.12. mit unserer Ethikgruppe im Mehrgenerationenhaus. Wir lernten dort sehr

viele alte Menschen kennen. Dort habe ich drei alten Menschen interviewt. Einer hatte eine große Familie, der andere eine kleine.

Unsere Fragen und Antworten stellen wir im Flur im Altbau aus. Die alten Menschen freuten sich über unseren Besuch. Einige von uns brachten selbst gebastelte Geschenke mit. Danach gingen wir wieder zur Schule.

von Efe A. 4c

Fußballturnier der Grundschulen 2019 in Haiger

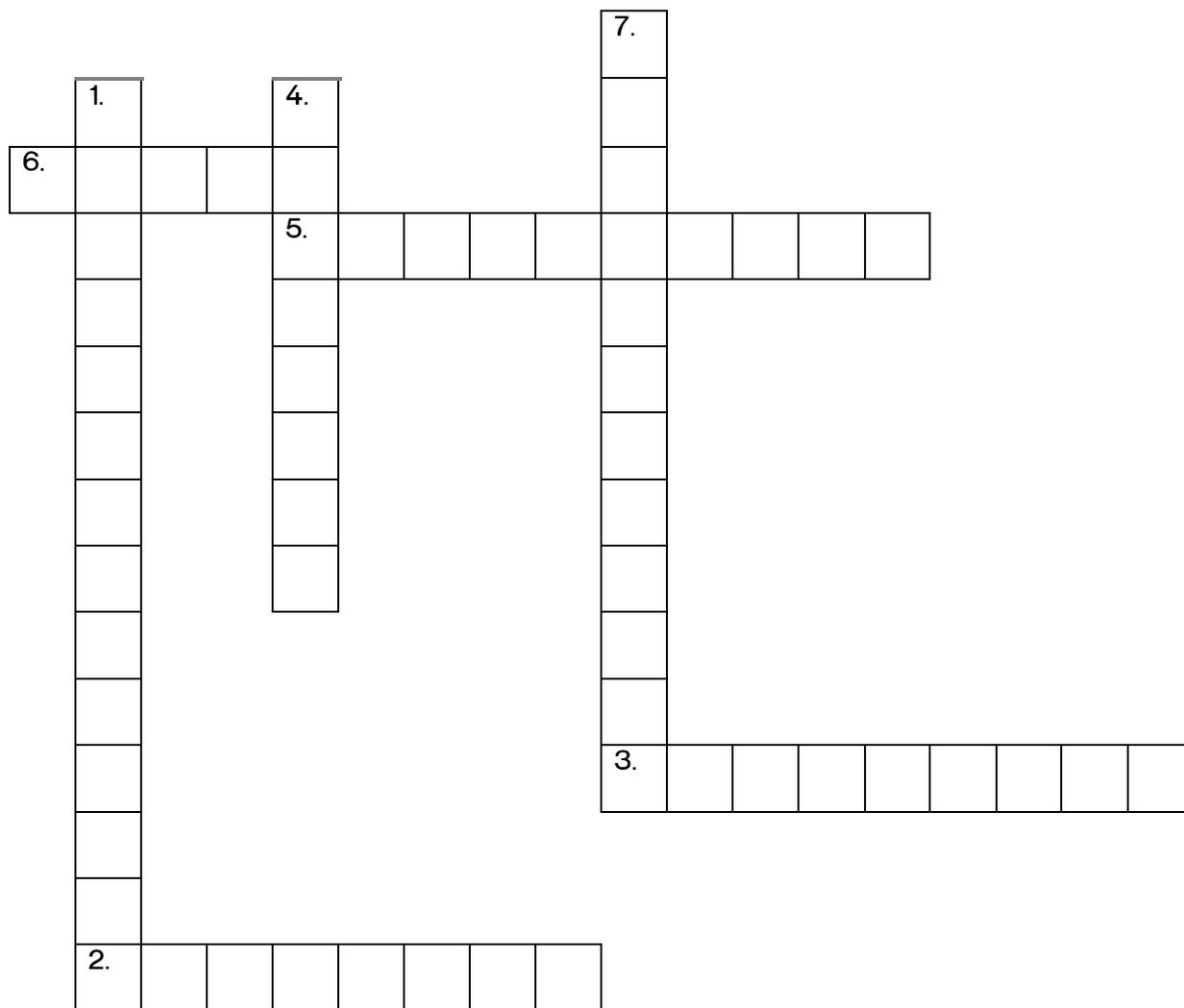
Das Fußballturnier der Grundschulen fand dieses Jahr in Haiger am 12.12.2019 statt. Insgesamt waren 9 Grundschulen dabei.

Das 1. Spiel haben wir gegen die Mittelpunktschule Beilstein 3:1 gewonnen. Im 2. Spiel lautete unser Gegner Rotebergschule Dillenburg. Das Spiel haben wir 5:2 gewonnen. Das 3. Spiel gegen die Grundschule Seelbach haben wir ganz knapp mit 2:1 für uns entscheiden können. Im letzten Spiel gegen Sechshelden haben wir mit einem deutlichen Sieg von 5:0 gewonnen. Unsere Mannschaftsleistung hat für den ersten Platz gereicht. Turniersieg!

Spieler des Turniers: Henrik Hinkel

Reporter: Anton und Elia 4a

Kreuzworträtsel: (von Sem 4a und Juodi 3c)



1. Wer bringt die Geschenke?
2. Wer hilft den Menschen von Myra?
3. Ein Weihnachtsgebäck
4. Was liegt unterm Weihnachtsbaum?
5. Was baut man im Winter aus Schnee?
6. Was ist dick und rot und brennt?
7. Was ist rund und vier Kerzen brennen auf ihm?



Lösungen:

nnamsthcanhieW, sualokiN, nretsmiZ, knehcseG, nnameenhcS, ezreK, znarkstnevda



Möpsin Mimi ist
in den Schnee gehüpft
sie ist noch ganz weiß
mal sie bunt an!



Richtig



finde den Munkerschütz. Es sind
6 Fehler kreise die Fehler ein.

Falsch



Elia 4a

Impressum

Diesterwegweiser - Schülerzeitung der Diesterwegschule Herborn

Herausgeber: Redaktion der Schülerzeitung Diesterwegweiser - AG digitale Schülerzeitung, Am Hintersand 13, 35745 Herborn

V.i.S.d.P.: Lehrerinnen Sabine Mies und Christine Funk

Redaktion: Tim T., Arev G., Sem W., Lilli S., Juodi A., Emma L., Elia G., Elias E., Fiona S.,

Efe A., Oli C., Anton K., Lina T., Abby R., Raed A., Enes E.

Druck: Copy Shop Passinger, Ludwigstraße 66, 35392 Giessen

